

Presseartikel

- Butzbacher Zeitung
 Wetterauer Zeitung
 Frankfurter Rundschau
 sonstige: _____

- Gießener Zeitung
 Frankfurter Allgemeine
 Gießener Allgemeine

- MAZ
 Sonntagsmorgen Zeitung
 Wetterauer Wochenbote

Datum der Ausgabe: 20.09.2019

Eine gewachsene Gemeinschaft

Schrenzerschule feiert 60. Geburtstag mit großem Fest und Engagement der Schüler

Butzbach (pm). Fröhlich, entspannt und erwartungsvoll war die Atmosphäre bei dem Schulfest der Schrenzerschule. Der Grund zum Feiern war ein ganz besonderer – die Schrenzerschule feiert in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag. Schulleiter Achim Schwarztuchscherer begrüßte in seiner Rede die zahlreich erschienenen Gäste und gab einen kurzen Abriss über die Geschichte der Schule.

Dass der Begriff »Schulgemeinde der IGS-Schrenzerschule«, also integrierte Gesamtschule, nicht nur eine leere Worthülse ist, konnte man auf dem Schulfest deutlich spüren. Mit einem großen Kuchenbuffet lockte der Schulleiter die Gäste in die Mensa, in der auch herzhaftes Snacks angeboten wurden. Wer hier nichts fand, hatte auf dem Schulhof eine gute Gelegenheit, Hunger zu stillen und Durst zu löschen. Hier hatten Klassen ein Hot-Dog-Gewinnspiel organisiert, Süßes konnte man mit der Mohrenkopf-Wurfmaschine erbeuten, Fruchtiges gab es beim Apfel fischen.

Die Klasse 5b lud mit Bollerwagen und Co. zu einer originellen kulinarischen Weltreise ein. Die zahlreichen Gäste waren eingeladen sich in das von der Intensivklasse gestaltete Gästebuch einzutragen. Diese Klasse hatte auch die Begrüßung der Gästeschar in vielen verschiedenen Landessprachen organisiert. Zahlreiche Klassen hatten sich Spiele ausgedacht, die mit kleinen Preisen lockten.

Daneben lockten weitere Klassen mit einem Cocktail-Stand, mit Obststicks, Waffeln, oder kunterbunten Muffins.

Als kleines Highlight lockte eine Hüpfburg, die großen Zuspruch fand. Nicht zu vergessen, der Stand der Klasse 5d, die sich ganz im Zahn der Zeit mit ihrem Projekt zur Wiederverwertung von Plastikflaschen dem Umweltschutz verschrieben hat. Vor dem Sozialhäuschen lud ein Schminkstand mit fantasievollen Motiven ein, sich etwas aufhübschen zu lassen.

Auch das Programm konnte sich sehen lassen und gab einen Eindruck von der Vielfalt an der Schrenzerschule. Eröffnet wurde es von Denisa Stan mit dem rumänischen Song »Cu un picior în Rai«, den sie gefühlvoll vortrug eröffnet wurde. Viel Applaus erntete die bekannte Hip-Hop-Tanzgruppe unter Leitung von Steffi Kaiser mit teils athletischen Einlagen. Mit ihrem »EGO«-Auftritt und einem eingängigen Rhythmus riss die Klasse 7a das Publikum mit. Xenia Engel und ihre Crew zeigten eindrucksvoll, dass sie mit dem Twirling-Stab umgehen können. Mit »Hey hört mal her« zogen Schüler der Klasse 6b die Zuhörer ebenso in ihren Bann wie die Klasse 6a mit »Willkommen Schrenzerschule. Die Lacher hatte Michel Wissner mit seinen Heinz Erhard-Gedichten auf seiner Seite. Kristian Tolic präsentierte sich mit »Autumn Sketch« virtuos am Klavier. Einen Leckerbissen präsentierte Marc-André Mohr

mit seinem selbst verfassten und eindrucksvoll präsentierten Rap. Die Schülerband begeisterte mit legendären Rockhymnen. Nicht

ohne eine Forderung nach einer Zugabe wurde die Lehrerband mit »Walking on Sunshine« von der Bühne gelassen.

Presseartikel

- Butzbacher Zeitung
 Wetterauer Zeitung
 Frankfurter Rundschau
 sonstige: _____

- Gießener Zeitung
 Frankfurter Allgemeine
 Gießener Allgemeine

- MAZ
 Sonntagsmorgen Zeitung
 Wetterauer Wochenbote

Datum der Ausgabe: _____ 20.09.2019



Die Schrenzerschüler haben sich zum Fest viel überlegt und bringen sich selber ein: Viele Leckereien gibt es am Kuchenstand (o.). Geschickt gestalten die Schüler der Klasse 5d Blumenampeln aus leeren Plastikbehältern (u.l.). Die Klasse 7a lässt bei ihrer Darbietung Schmetterlinge über den Hof tanzen.

(Fotos: pv)

Die Geschichte der Schrenzerschule

Am 9. April 1959 wurden die beiden ersten von inzwischen sechs Schulgebäuden ihrer Bestimmung als Grund- und Hauptschule mit Hilfsschule übergeben. Schnell wurde der Platz zu eng, es folgte zunächst das obere Schulgebäude, die Turnhalle und der Küchentrakt, der später zu der heute beliebten, modernen Mensa umgebaut wurde. Mit einer lichtdurchfluteten, offenen Bibliothek und einem nach neuesten energetischen und pädagogischen Gesichtspunkten errichteten Kunst- und Musikgebäude fand die Erweiterung der Schule nun vorübergehend ein En-

de. Auch die pädagogische Entwicklung der Schrenzerschule sei, so Schulleiter Achim Schwarz-Tuchscherer, bemerkenswert. Schon bald wurde die Butzbacher Schule um einen Realschulzweig erweitert, die Hilfsschule jedoch ausgelagert. Mit der Einrichtung der Förderstufe zeigte die Schule, dass ihr die schulische Entwicklung ihrer Schüler, ohne die in ein starres Schulsystem einzuzwängen, sehr am Herzen liegt. Dieser Weg wurde mit der Umwandlung in eine Integrierte Gesamtschule konsequent weiterentwickelt.

(pm)